



Akkreditierte Konformitätsbewertungsstelle
Österreichische Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit
Inspektionsstelle des Geschäftsfeldes Öffentliche Gesundheit, PSID: 0406

Stadtgemeinde Haag
Hauptplatz 4
3350 Haag

Datum: 31.03.2020
Kontakt: Dipl.Ing. (FH) Birgit Huemer
Tel.: +43(0)5 0555 41610
Fax: +43 50 555 41119
E-Mail: birgit.huemer@ages.at
Dok. Nr.: D-17696846

INSPEKTIONSBERICHT

über eine Inspektion gem. ÖNORM M 5874 im Rahmen der Trinkwasserverordnung / ÖLMB Kapitel B1 in der jeweils gültigen Fassung
Der Inspektionsbericht umfasst Ortsbefund, Prüfbericht und Gutachten

Dieser Inspektionsbericht gilt nur für den/die Untersuchungsauftrag/-aufträge der gegenständlichen Auftragsnummer.

Dieser Inspektionsbericht darf nur im Gesamten vervielfältigt und nur mit Zustimmung der AGES weitergegeben oder veröffentlicht werden, weiters darf nichts hinzugefügt werden

Auftragsnummer: 20024048

Kunde/Auftraggeber: Stadtgemeinde Haag
Kundennummer: 6206969
Datum der Inspektion: siehe Datum/Daten der Probenahme(n)
Inspiziertes Objekt: WVA Wasserwerk Weinberger
Anlagen-Id: WL-1002

Leiterin der Inspektion: Dipl.Ing. (FH) Birgit Huemer

Rechnungsempfänger: Stadtgemeinde Haag, Hauptplatz 4, 3350 Haag
Inspektionsbericht ergeht an: Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Amt der Niederösterreichischen Landesregierung / **Datei über Schnittstelle**
Stadtgemeinde Haag



ORTSBEFUND

Parameter	Ergebnis	N	K
Beschreibung der Wasserversorgungsanlage			
Begutachtetes Objekt	7 Wasserbehälter		1
Beschreibung der Anlage	Lage: Die Schachtbrunnen 2 und 3 befinden sich auf Parzelle Nr. 163/17, KG Haag Stadt. Einzugsgebiet: Siedlungsgebiet. Anlage: Die Wasserversorgungsanlage besteht aus den Schachtbrunnen 2 und 3, welche je 20 m tief sind, 2 Unterwasserpumpen, 2 Drucksteigerungen sowie 7 Wasserbehältern mit einem gesamten Fassungsvermögen von 160 m ³ .		1
Schutzgebiet	Der Zustand des erfassten Einzugsgebietes lässt einen ausreichenden Schutz für das Wasservorkommen erwarten.		1
Mögliche Verunreinigung	Der bauliche und technische Zustand der Wassergewinnungs- und -förderungsanlage verhindert - soweit ersichtlich - jede Verunreinigung des Wassers in ihrem Bereich.		1
Versorgungsnetz	Die Einrichtungen für Transport und Speicherung des Wassers sind soweit ersichtlich in einem solchen Zustand, dass jede Beeinträchtigung der Wassergüte verhindert wird.		1
Aufbereitung des Trinkwassers	Es wird keine Aufbereitungsanlage betrieben.		1
Technische Ausführung	Die Anlage wurde dem Stand der Technik entsprechend errichtet.		1
Angaben zur Eigenkontrolle	Es werden Aufzeichnungen über die Eigenkontrolle geführt.		1
Zustand der WVA bei der Inspektion	Die Anlage befindet sich in ordnungsgemäßem Zustand.		1
Festgestellte Mängel	keine		1
Baulich-technische Veränderungen an der Anlage seit dem letzten Ortsbefund	keine		1

Kommentar (Verwendetes Untersuchungsverfahren):

- 1.) Inspektion einer Wasserversorgungsanlage nach SVA_9626

PRÜFBERICHT

Dieser Prüfbericht gilt nur für den/die Untersuchungsgegenstand/-gegenstände der gegenständlichen Auftragsnummer. Dieser Prüfbericht darf grundsätzlich nur im Gesamten vervielfältigt und nur mit Zustimmung der AGES weitergegeben oder veröffentlicht werden, weiters darf nichts hinzugefügt werden. Es gelten die AGB der AGES.

Probennummer: 20024048-001

Externe Probenkennung: T20-00255.5
 Probe eingelangt am: 03.03.2020
 Probenart: Privatprobe
 Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser
 Kategorie / Matrix: nicht desinfiziertes TW
 Auftragsgrund: Mindestuntersuchung - unbehandeltes Trinkwasser + Lokalaugenschein
 Untersuchungsauftrag: nicht desinfiziertes Trinkwasser
 Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

Probenahmestelle:

Anlagenbezeichnung: WVA Wasserwerk Weinberger
 Anlagen-Id: WL-1002
Probenahmestelle: Schachtbrunnen 2, Probenahmehahn
Probestellen-Nr.: 003287
 Probenehmer: Alfred Müller
 Probenahmedatum: 02.03.2020

Probenahmedatum: 02.03.2020
 Probenahme durch: AGES
 im Auftrag des Instituts: Ja
 Probenehmer: Alfred Müller
 Witterung bei der Probenahme: sonnig
 Lufttemperatur (°C): 6,0
 Untersuchung von-bis: 03.03.2020 - 30.03.2020

Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
Untersuchungsumfang			
Untersuchungsumfang	MU - Mindestuntersuchung gem. TWV, Anhang II Teil A Z 3		2
Herkunft des Trinkwasser	Es handelt sich um kein Misch- oder Wechselwasser.		2
Rückschluss auf Beschaffenheit beim Verbraucher	Diese Untersuchung lässt keinen Rückschluss auf die Beschaffenheit beim Verbraucher zu.		2
Rückschluss auf Grundwasserbeschaffenheit	Diese Untersuchung lässt einen Rückschluss auf die Grundwasserbeschaffenheit zu.		2
Angewendete Wasseraufbereitungsverfahren	keine Wasseraufbereitung		2
Verteilte Wassermenge	200,0 m ³ /d		2
Versorgungsumfang	Gemeindewasserversorgung		2

Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Messungen vor Ort						
Wassertemperatur	11,4			grd C		3
pH Wert (vor Ort)	7,54	6,50 - 9,50				4
Leitfähigkeit (vor Ort)	551	max. 2500		µS/cm		5
Färbung (vor Ort)	farblos, klar					6
Geruch (vor Ort)	ohne Besonderheiten					6
Bodensatz (vor Ort)	kein Bodensatz					6
Chemische Parameter						
Gesamthärte	17,7			°dH		7
Carbonathärte	14,5			°dH		7
Calcium (Ca)	86,8			mg/l		7
Magnesium (Mg)	24,5			mg/l		7
NPOC (nicht ausblasbarer organischer Kohlenstoff)	<0,3			mg/l		8
Nitrat	36,1		max. 50,0	mg/l		9
Nitrit	<0,010		max. 0,10	mg/l		10
Ammonium	<0,030	max. 0,50		mg/l		11
Chlorid (Cl ⁻)	19,3	max. 200		mg/l		9
Sulfat	14,7	max. 750		mg/l		9
Eisen (Fe)	<0,0300	max. 0,200		mg/l		12
Mangan (Mn)	<0,0100	max. 0,0500		mg/l		12
Natrium (Na)	5,6	max. 200,0		mg/l		12
Kalium (K)	<1,00			mg/l		12
Mikrobiologische Parameter						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	1	max. 100		KBE/ml		13
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	0	max. 20		KBE/ml		13
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/100ml		14
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/100ml		14
Enterokokken	0		max. 0	KBE/100ml		15

Allfällig verwendete Abkürzungen:

IPW Indikatorparameterwert ("Richtwert") n.a. ... nicht auswertbar N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren
 PW Parameterwert ("Grenzwert") x ... Verfahren nicht akkreditiert
 < [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert]) K ... Kommentar

Probennummer: 20024048-002

Externe Probenkennung: T20-00255.6
 Probe eingelangt am: 03.03.2020
 Probenart: Privatprobe
 Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser
 Kategorie / Matrix: nicht desinfiziertes TW
 Auftragsgrund: Mindestuntersuchung - unbehandeltes Trinkwasser + Untersuchungsumfang
 Untersuchungsauftrag: nicht desinfiziertes Trinkwasser
 Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

Probenahmestelle:

Anlagenbezeichnung: WVA Wasserwerk Weinberger
Anlagen-Id: WL-1002
Probenahmestelle: Schachtbrunnen 3, Probenahmehahn
Probstellen-Nr.: 003528
Probenehmer: Alfred Müller
Probenahmedatum: 02.03.2020

Probenahmedatum: 02.03.2020
Probenahme durch: AGES
im Auftrag des Instituts: Ja
Probenehmer: Alfred Müller

Untersuchung von-bis: 03.03.2020 - 30.03.2020

Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
Untersuchungsumfang			
Untersuchungsumfang	MU - Mindestuntersuchung gem. TWV, Anhang II Teil A Z 3		2
Herkunft des Trinkwasser	Es handelt sich um kein Misch- oder Wechselwasser.		2
Rückschluss auf Beschaffenheit beim Verbraucher	Diese Untersuchung lässt keinen Rückschluss auf die Beschaffenheit beim Verbraucher zu.		2
Rückschluss auf Grundwasserbeschaffenheit	Diese Untersuchung lässt einen Rückschluss auf die Grundwasserbeschaffenheit zu.		2
Angewendete Wasseraufbereitungsverfahren	keine Wasseraufbereitung		2
Verteilte Wassermenge	200,0 m ³ /d		2
Versorgungsumfang	Gemeindewasserversorgung		2

Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Messungen vor Ort						
Wassertemperatur	11,1			grd C		3
pH Wert (vor Ort)	7,45	6,50 - 9,50				4
Leitfähigkeit (vor Ort)	546	max. 2500		µS/cm		5
Färbung (vor Ort)	farblos, klar					6
Geruch (vor Ort)	ohne Besonderheiten					6
Bodensatz (vor Ort)	kein Bodensatz					6
Chemische Parameter						
Gesamthärte	18,0			°dH		7
Carbonathärte	14,7			°dH		7
Calcium (Ca)	88,1			mg/l		7

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Magnesium (Mg)	24,9			mg/l		7
NPOC (nicht ausblasbarer organischer Kohlenstoff)	<0,3			mg/l		8
Nitrat	37,3		max. 50,0	mg/l		9
Nitrit	<0,010		max. 0,10	mg/l		10
Ammonium	<0,030	max. 0,50		mg/l		11
Chlorid (Cl ⁻)	17,5	max. 200		mg/l		9
Sulfat	14,4	max. 750		mg/l		9
Eisen (Fe)	<0,0300	max. 0,200		mg/l		12
Mangan (Mn)	<0,0100	max. 0,0500		mg/l		12
Natrium (Na)	4,6	max. 200,0		mg/l		12
Kalium (K)	<1,00			mg/l		12
Mikrobiologische Parameter						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	3	max. 100		KBE/ml		13
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	0	max. 20		KBE/ml		13
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/100ml		14
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/100ml		14
Enterokokken	0		max. 0	KBE/100ml		15

Alfällig verwendete Abkürzungen:

IPW Indikatorparameterwert ("Richtwert")

n.a. ... nicht auswertbar

N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren

PW Parameterwert ("Grenzwert")

x ... Verfahren nicht akkreditiert

< [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert])

K ... Kommentar

Probennummer: 20024048-003

Externe Probenkennung: T20-00255.7
 Probe eingelangt am: 03.03.2020
 Probenart: Privatprobe
 Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser
 Kategorie / Matrix: nicht desinfiziertes TW
 Auftragsgrund: Volluntersuchung - unbehandeltes Trinkwasser
 Untersuchungsauftrag: nicht desinfiziertes Trinkwasser
 Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

Probenahmestelle:

Anlagenbezeichnung: WVA Wasserwerk Weinberger
Anlagen-Id: WL-1002
Probenahmestelle: Ortsnetz Haag Bereich West, Kindergarten Küche
Probstellen-Nr.: 027073
Probenehmer: Alfred Müller
Probenahmedatum: 02.03.2020

Probenahmedatum: 02.03.2020
Probenahme durch: AGES
im Auftrag des Instituts: Ja
Probenehmer: Alfred Müller

Untersuchung von-bis: 03.03.2020 - 30.03.2020

Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
Untersuchungsumfang			
Untersuchungsumfang	V - Volluntersuchung		2
Herkunft des Trinkwasser	Es handelt sich um Misch- oder Wechselwasser.		2
Rückschluss auf Beschaffenheit beim Verbraucher	Diese Untersuchung lässt einen Rückschluss auf die Beschaffenheit beim Verbraucher zu.		2
Rückschluss auf Grundwasserbeschaffenheit	Diese Untersuchung lässt einen Rückschluss auf die Grundwasserbeschaffenheit zu.		2
Angewendete Wasseraufbereitungsverfahren	keine Wasseraufbereitung		2
Verteilte Wassermenge	200,0 m ³ /d		2
Versorgungsumfang	Gemeindewasserversorgung		2

Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Messungen vor Ort						
Wassertemperatur	8,9			grd C		3
pH Wert (vor Ort)	7,73	6,50 - 9,50				4
Leitfähigkeit (vor Ort)	551	max. 2500		µS/cm		5
Geruch (vor Ort)	ohne Besonderheiten					6
Physikalische Parameter						
Spektraler Absorptionskoeffizient bei 436 nm	<0,100	max. 0,500		m-1		16
Trübung	0,20	max. 1,0		NTU		17
Gelöste Gase						
Cyanid	<0,010		max. 0,050	mg/l		18



Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Aufbereitungsparameter						
Bromat	<2,5		max. 10	µg/l		19
Chemische Parameter						
Gesamthärte	18,1			°dH		7
Carbonathärte	14,7			°dH		7
Säurekapazität bis pH 4,3	5,250			mmol/l		20
Hydrogencarbonat	317,2			mg/l		20
Calcium (Ca)	88,2			mg/l		7
Magnesium (Mg)	25,2			mg/l		7
NPOC (nicht ausblasbarer organischer Kohlenstoff)	0,3			mg/l		8
Nitrat	36,5		max. 50,0	mg/l		9
Nitrit	<0,010		max. 0,10	mg/l		10
Ammonium	<0,030	max. 0,50		mg/l		11
Chlorid (Cl-)	19,2	max. 200		mg/l		9
Sulfat	14,7	max. 750		mg/l		9
Eisen (Fe)	<0,0300	max. 0,200		mg/l		12
Mangan (Mn)	<0,0100	max. 0,0500		mg/l		12
Aluminium (Al)	<0,050	max. 0,20		mg/l		12
Natrium (Na)	5,5	max. 200,0		mg/l		12
Kalium (K)	<1,00			mg/l		12
Anorganische Spurenbestandteile						
Fluorid	<0,15		max. 1,5	mg/l		21
Elemente (Metalle und Halbmetalle)						
Arsen (As)	<2,00		max. 10,0	µg/l		22
Antimon (Sb)	<2,00		max. 5,00	µg/l		22
Blei (Pb)	<2,00		max. 10,0	µg/l		22
Bor (B)	<0,050		max. 1,0	mg/l		22
Cadmium (Cd)	<1,00		max. 5,00	µg/l		22
Chrom (Cr)	<5,00		max. 50,0	µg/l		22
Kupfer (Cu)	0,006		max. 2,000	mg/l		22
Nickel (Ni)	<5,00		max. 20,0	µg/l		22
Quecksilber (Hg)	<0,200		max. 1,00	µg/l		23
Selen (Se)	<2,00		max. 10,0	µg/l		22
Uran (U)	<1,00		max. 15,0	µg/l		22
Aromatische Lösemittel (BTX)						
Benzol	<0,30		max. 1,0	µg/l		24
Leichtflüchtige halogenierte aliphatische Kohlenwasserstoffe						
1,2-Dichlorethan	<0,2		max. 3,0	µg/l		25
Summe Tetrachlorethen und Trichlorethen	<0,3		max. 10,0	µg/l		25
Tetrachlorethen	<0,3			µg/l		25
Trichlorethen	<0,3			µg/l		25
Summe Trihalomethane	<0,3		max. 30,0	µg/l		25
Chloroform	<0,3			µg/l		25
Bromdichlormethan	<0,3			µg/l		25
Dibromchlormethan	<0,3			µg/l		25
Tribrommethan	<0,3			µg/l		25
Polyzyklische aromatische Kohlenwasserstoffe						
Benzo(a)pyren	<0,003		max. 0,010	µg/l		26
Benzo(b)fluoranthren	<0,005			µg/l		26

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Benzo(k)fluoranthen	<0,005			µg/l		26
Benzo(g,h,i)perylen	<0,005			µg/l		26
Indeno(1,2,3-cd)pyren	<0,005			µg/l		26
Summe PAK	<0,100		max. 0,100	µg/l		26
Pestizide						
2,4-D	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Alachlor	<0,03		max. 0,10	µg/l		28
Aldrin	<0,01		max. 0,03	µg/l		29
Atrazin	<0,03		max. 0,10	µg/l		28
Azoxystrobin	<0,03		max. 0,10	µg/l		28
Bentazon	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Bromacil	<0,03		max. 0,10	µg/l		28
Chloridazon	<0,03		max. 0,10	µg/l		28
Clopyralid	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Clothianidin	<0,03		max. 0,10	µg/l		28
Dichlorprop	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Dimethachlor	<0,03		max. 0,10	µg/l		28
Dimethenamid-P	<0,03		max. 0,10	µg/l		28
Dicamba	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Dieldrin	<0,01		max. 0,03	µg/l		29
Diuron	<0,03		max. 0,10	µg/l		28
Ethofumesat	<0,03		max. 0,10	µg/l		28
Flufenacet	<0,03		max. 0,10	µg/l		28
Glufosinat	<0,03		max. 0,10	µg/l		30
Glyphosat	<0,03		max. 0,10	µg/l		30
Heptachlor	<0,01		max. 0,03	µg/l		29
Heptachlorepoxyd	<0,01		max. 0,03	µg/l		29
Hexazinon	<0,03		max. 0,10	µg/l		28
Imidacloprid	<0,03		max. 0,10	µg/l		28
Iodsulfuron-methyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		28
Isoproturon	<0,03		max. 0,10	µg/l		28
MCPA	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
MCPB	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Mecoprop	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Mesosulfuron-methyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		28
Metalaxyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		28
Metamitron	<0,03		max. 0,10	µg/l		28
Metazachlor	<0,03		max. 0,10	µg/l		28
Metolachlor	<0,03		max. 0,10	µg/l		28
Metribuzin	<0,03		max. 0,10	µg/l		28
Metsulfuron-methyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		28
Nicosulfuron	<0,03		max. 0,10	µg/l		28
Pethoxamid	<0,03		max. 0,10	µg/l		28
Propazin	<0,03		max. 0,10	µg/l		28
Propiconazol	<0,03		max. 0,10	µg/l		28
Simazin	<0,03		max. 0,10	µg/l		28
Terbutylazin	<0,03		max. 0,10	µg/l		28
Thiacloprid	<0,03		max. 0,10	µg/l		28
Thiamethoxam	<0,03		max. 0,10	µg/l		28
Thifensulfuron-methyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		28
Tolyfluanid	<0,03		max. 0,10	µg/l		28

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Tribenuron-methyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		28
Triclopyr	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Triflursulfuron-methyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		28
Tritosulfuron	<0,03		max. 0,10	µg/l		28
Nicht relevante Metaboliten						
Alachlor-t-Säure	<0,03		max. 3,00	µg/l		27
Alachlor-t-Sulfonsäure	<0,03		max. 3,00	µg/l		27
Atrazin-2-Hydroxy	<0,03		max. 3,00	µg/l		28
Azoxystrobin-O-Demethyl (CYPM)	<0,03		max. 1,00	µg/l		28
Chloridazon-Desphenyl	<0,03		max. 3,00	µg/l		28
Chloridazon-Methyl-desphenyl	<0,03		max. 3,00	µg/l		28
Chlorthalonil-Säure (R611965)	<0,03		max. 3,00	µg/l		28
Chlorthalonil-Sulfonsäure	<0,03		max. 3,00	µg/l		27
Dimethenamid-P-Sulfonsäure (M27)	<0,03		max. 1,00	µg/l		27
Dimethenamid-P-Säure (M23)	<0,03		max. 1,00	µg/l		27
Flufenacet-Sulfonsäure (M2)	<0,03		max. 1,00	µg/l		27
Flufenacet-Säure (M1)	<0,03		max. 0,30	µg/l		27
2,6-Dichlorbenzamid	<0,03		max. 3,00	µg/l		28
Aminomethylphosphonsäure	<0,03		max. 3,00	µg/l		30
s-Metolachlor-Säure (CGA 51202)	<0,03		max. 3,00	µg/l		27
s-Metolachlor-Sulfonsäure (CGA 354743)	0,05		max. 3,00	µg/l		27
Metolachlor - NOA 413173	<0,03		max. 3,00	µg/l		27
Metolachlor - CGA 368208	<0,03		max. 0,30	µg/l		27
N,N-Dimethylsulfamid	<0,03		max. 1,00	µg/l		27
Metribuzin-Desamino	<0,03		max. 0,30	µg/l		28
Metazachlor-Sulfonsäure (BH 479-8)	<0,03		max. 3,00	µg/l		27
Metazachlor-Säure (BH 479-4)	<0,03		max. 3,00	µg/l		27
Relevante Metaboliten						
2-Amino-4-methoxy-6-methyl-1,3,5-triazin	<0,03		max. 0,10	µg/l		28
Atrazin-Desethyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		28
Atrazin-Desisopropyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		28
DACT (Atrazin-Desethyl-Desisopropyl, 6-Chlor-1,3,5-triazin-2,4-diamin)	0,03		max. 0,10	µg/l		28
Isoproturon-Desmethyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		28
Dimethachlor-Säure (CGA 50266)	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Dimethachlor-Sulfonsäure (CGA 354742)	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Dimethachlor - CGA 373464	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Dimethachlor - CGA 369873 (Metazachlor - M479H160)	0,04		max. 0,10	µg/l		27
Propazin-2-Hydroxy	<0,03		max. 0,10	µg/l		28
Terbutylazin-Desethyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		28
Terbutylazin-2-Hydroxy-Desethyl	<0,03		max. 0,10	µg/l		28
Terbutylazin-2-Hydroxy	<0,03		max. 0,10	µg/l		28
3,5,6-Trichlor-2-pyridinol	<0,03		max. 0,10	µg/l		27
Summe Pestizidwirkstoffe und relevante Metaboliten						
Pestizid-Summe	0,07		max. 0,50	µg/l		31
Mikrobiologische Parameter						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	2	max. 100		KBE/ml		13

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	3	max. 20		KBE/ml		13
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/100ml		14
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/100ml		14
Enterokokken	0		max. 0	KBE/100ml		15
Pseudomonas aeruginosa	0	max. 0		KBE/100ml		32
Clostridium perfringens	0	max. 0		KBE/100ml		33

Allfällig verwendete Abkürzungen:

IPW Indikatorparameterwert ("Richtwert")

n.a. ... nicht auswertbar

N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren

PW Parameterwert ("Grenzwert")

x ... Verfahren nicht akkreditiert

< [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert])

K ... Kommentar

Probennummer: 20024048-004

Externe Probenkennung: T20-00255.8
 Probe eingelangt am: 03.03.2020
 Probenart: Privatprobe
 Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser
 Kategorie / Matrix: nicht desinfiziertes TW
 Auftragsgrund: Routineuntersuchung - unbehandeltes Trinkwasser + Untersuchungsumfang
 Untersuchungsauftrag: nicht desinfiziertes Trinkwasser
 Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

Probenahmestelle:

Anlagenbezeichnung: WVA Wasserwerk Weinberger
 Anlagen-Id: WL-1002
Probenahmestelle: Ortsnetz Haag Bereich Rotes Kreuz, Küche
Probstellen-Nr.: 008669
 Probenehmer: Alfred Müller
 Probenahmedatum: 02.03.2020

 Probenahmedatum: 02.03.2020
 Probenahme durch: AGES
 im Auftrag des Instituts: Ja
 Probenehmer: Alfred Müller

 Untersuchung von-bis: 03.03.2020 - 30.03.2020

Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
Untersuchungsumfang			
Untersuchungsumfang	R - Routinemäßige Kontrolle		2
Herkunft des Trinkwasser	Es handelt sich um Misch- oder Wechselwasser.		2
Rückschluss auf Beschaffenheit beim Verbraucher	Diese Untersuchung lässt einen Rückschluss auf die Beschaffenheit beim Verbraucher zu.		2
Rückschluss auf Grundwasserbeschaffenheit	Diese Untersuchung lässt einen Rückschluss auf die Grundwasserbeschaffenheit zu.		2
Angewendete Wasseraufbereitungsverfahren	keine Wasseraufbereitung		2
Verteilte Wassermenge	200,0 m ³ /d		2
Versorgungsumfang	Gemeindewasserversorgung		2

Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Messungen vor Ort						
Wassertemperatur	8,9			grd C		3
pH Wert (vor Ort)	7,51	6,50 - 9,50				4
Leitfähigkeit (vor Ort)	551	max. 2500		µS/cm		5
Färbung (vor Ort)	farblos, klar					6
Geruch (vor Ort)	ohne Besonderheiten					6
Bodensatz (vor Ort)	kein Bodensatz					6
Mikrobiologische Parameter						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	3	max. 100		KBE/ml		13



- 25.) Leichtflüchtige chlorierte Kohlenwasserstoffe mittels HS-GC-MS nach DIN 38407-43:2014
Ext.Norm: DIN 38407-43:2014-10, Dok.Code: 7505
- 26.) Bestimmung von 6 polycyclischen aromatischen Kohlenwasserstoffen nach DIN 38407-39:2011-09
Ext.Norm: DIN 38407-39:2011, Dok.Code: 7503
- 27.) Bestimmung von sauren Pflanzenschutzmittelrückständen und -metaboliten mittels HPLC-MS/MS gemäß DIN 38407-35:2010
Ext.Norm: DIN 38407-35:2010, Dok.Code: 7529
- 28.) Bestimmung von Pflanzenschutzmittelrückständen und -metaboliten mittels Flüssigkeitschromatographie und massenspektrometrischer Detektion (HPLC-HRMS) nach DIN 38407-36:2014
Ext.Norm: DIN 38407-36:2014, Dok.Code: 7530
- 29.) Bestimmung ausgewählter Organochlorpestizide - Gaschromatographisches Verfahren nach Flüssig-Flüssig-Extraktion gemäß DIN EN ISO 6468:1997-02
Ext.Norm: DIN EN ISO 6468:1997-02, Dok.Code: 7504
- 30.) Bestimmung von Glyphosat, AMPA und Glufosinat in Wasser mittels LC-MS/MS nach ISO 21458:2008
Ext.Norm: ISO 21458:2008, Dok.Code: 7549
- 31.) Summe der einzelnen Pestizide, die analytisch bestimmt wurden (>BG)
- 32.) Nachweis und Zählung von Pseudomonas aeruginosa mittels Membranfiltrationsverfahren gemäß ÖNORM EN ISO 16266:2008
Ext.Norm: ÖNORM EN ISO 16266:2008, Dok.Code: 10640
- 33.) Nachweis und Zählung von Clostridium perfringens mittels Membranfiltration gemäß ISO 14189:2013
Ext.Norm: ISO 14189:2013, Dok.Code: 10641

Zeichnungsberechtigt:

Dipl.Ing. (FH) Birgit Huemer e.h.

----- Ende des Prüfberichts -----

GUTACHTEN

Das Wasser entspricht - abgesehen von einer geringfügigen Überschreitung des Indikatorparameterwertes (Richtwertes) für die Coliformen Bakterien bei der Probenahmestelle "Ortsnetz Haag Bereich Rotes Kreuz, Küche" (Probenummer: 20024048-004) - im Rahmen des durchgeführten Untersuchungsumfanges den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften und ist zur Verwendung als Trinkwasser **GEEIGNET**.

Bezugnehmend auf die angeführte Richtwertüberschreitung wird angemerkt, dass sich diese - insbesondere da auch beim Lokalaugenschein keine Mängel an der Wasserversorgungsanlage festgestellt wurden und bei allen weiteren Stellen einwandfreie bakteriologische Trinkwasserqualität festgestellt wurde - für vorliegenden Befund im Toleranzbereich bewegt und daher aus gutachterlicher Sicht derzeit keine weiteren Maßnahmen zur Aufrechterhaltung einer einwandfreien mikrobiologischen Beschaffenheit des Trinkwassers erforderlich sind.

Der gemäß Lebensmittelcodex erhobene Lokalaugenschein ergab, dass derzeit keine Mängel bestehen, die eine Nutzung des Wassers zu Trinkzwecken beeinträchtigen oder ausschließen.

Anmerkung:

Im Rahmen der Untersuchung auf Pestizidrückstände wurden bei der Probenahmestelle „Ortsnetz Haag Bereich West, Kindergarten Küche" (Probenummer: 20024048-003) folgende Pestizide bzw. Metaboliten/Abbau-/ Reaktionsprodukte in Konzentrationen über der Bestimmungsgrenze festgestellt:

Pestizidwirkstoffe(Parameterwert gem. TWV: 0,1 µg/L):
nicht bestimmbar

Relevante Metaboliten (Parameterwert gem. TWV: 0,1 µg/L)
DACT (Atrazin-Desethyl-Desisopropyl, 6-Chlor-1,3,5-triazin-2,4-diamin) < PW
Dimethachlor - CGA 369873 (Metazachlor - M479H160) < PW

Als "relevant" für das Trinkwasser gelten jene Rückstände (Metaboliten, Abbau- und Reaktionsprodukte) von Wirkstoffen, die hinsichtlich ihrer biologischen/pestiziden Aktivität vergleichbare Eigenschaften besitzen wie die Muttersubstanz. Zudem kann aufgrund ihrer toxischen oder ökotoxischen Eigenschaften eine Gefährdung des Grundwassers oder anderer hiervon abhängiger Ökosysteme oder der Gesundheit von Mensch und Tier nicht ausgeschlossen werden.

Nicht relevante Metaboliten:
s-Metolachlor-Sulfonsäure (CGA 354743) < AW

Die Aktionswerte (AW) für angeführte „nicht relevante Metaboliten" gelten gem. Erlass "Aktionswerte bezüglich nicht relevanter Metaboliten von Pflanzenschutzmittel-Wirkstoffen in Wasser für den menschlichen Gebrauch" vom 26.11.2010 (BMG-75210/0010-II/B/13/2010) bzw. gem. Anhang 9 des Österreichischen Lebensmittelbuches, IV. Auflage, Codexkapitel B 1, Trinkwasser (inkl. den Änderungen und Ergänzungen).

Hinweis:

Bei Auftreten von Pestizidwirkstoffen bzw. relevanten & nicht relevanten Metaboliten, auch wenn diese in Konzentrationen unterhalb des Parameterwertes bzw. Aktionswertes vorliegen, sollte der Verlauf in geeigneter Weise beobachtet werden, um allenfalls rechtzeitig Maßnahmen setzen zu können.

Gutachterin:

Dipl.Ing. (FH) Birgit Huemer

Signaturwert	OaBsd7RfpfbTXAcWTP3CCqXX/yC+S7CDcmxHJ0SPwp53YAVG/kxD8c9FqgF2a+kdV9lcaHHAZ kjlGtKbQBvc6Sy5UjntEzyGX6bRzHDgU1PsKdc6hTL87aCykHE7o6P90S49Y4Hgc7djCWKfjv roFhiz9Q0TjZZ3nBkcXG6xl/jN4vFOUzbFWQn3bpdXNIPERxt0PoORs4jwsujdYyBYLTCmXR vC69TnK3lr+oxayvBrW3cGJUogFwZxgxuTHgu/5OYmq0NFXqZRojWdz9hIgr06ppGv7NB8IyI fJmht+8FRZddqBlo5Sx3FT7Cs1PUT6CjfEgGkTHV7J+3WBWpxA==	
	Unterzeichner	serialNumber=203308992429 CN=AGES Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit GmbH C=AT
	Datum/Zeit-UTC	2020-03-31T06:24:31Z
	Aussteller-Zertifikat	CN=a-sign-corporate-light-02,OU=a-sign-corporate- light-02,O=A-Trust Ges. f. Sicherheitssysteme im elektr. Datenverkehr GmbH,C=AT
	Serien-Nr.	1374133028
	Methode	urn:pdfsigfilter:bka.gv.at:binaer:v1.1.0
	Parameter	etsi-bka-moa-1.0
Prüfinformation	Dieses Dokument wurde amtssigniert. Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur und des Ausdrucks finden Sie unter http://www.signaturpruefung.gv.at	